

UDIS-FW

Signalübertragung und Fernüberwachung von kleinen Stationen über IP-Kommunikation

EINSATZGEBIETE | ANWENDUNGEN

- Pumpwerke
- kleine Kläranlagen
- Hochbehälter
- Druckerhöhungsanlagen

PRODUKTBESCHREIBUNG

Mit Hilfe der neuen UDIS-FW Baureihe ist es möglich, einfach, sicher und effizient Signale über Mobilfunk, eigene Standleitungen und DSL zu übertragen. Die Station UDIS-FW besitzt dafür digitale und analoge Eingänge sowie digitale Ausgänge. Durch die Verwendung des Gehäuses der früher eingesetzten Fernwirkstationen mit einem Analogwählmodem, können ohne großen Aufwand durch UDIS-FW ersetzt werden.

Um kurzzeitige Stromausfälle zu überbrücken wurde eine unterbrechungsfreie Stromversorgung verbaut. Bei Verbindungsausfällen gehen keine anfallenden Daten verloren. Diese werden über den OPC-UA internen Standard Historical Access auf ein in der Steuerung befindliches nicht flüchtiges Speichermedium gesichert. Bei Verbindungswiederkehr werden fehlende Archivdaten mit

Hilfe von UDIS-SHA automatisiert an das Leitsystem übergeben. Weitere Eigenschaften sind der 230V Überspannungsschutz, das kompakte IP-66 Gehäuse, eine Einbruchüberwachung, ein festes standardisiertes Mengengerüst und die Kommunikation per aktuellem OPC-UA Standard.

TECHNOLOGIE

- OPC Unified Architecture
- Mobilfunk per 2G, 3G, 4G
- Standleitungskabel per SHDSL
- Festnetz DSL
- Archivdaten über OPC UA Historical Access

VORTEILE

- Standardisiertes Übertragungsprotokoll
- Kompakte Abmessungen
- Kein Datenverlust
- Datensicherheit
- Einfache Konfiguration
- Ablösung bestehender Fernwirkstationen einfach realisierbar
- Bevorzugtes Datenkommunikationsprotokoll für Industrie 4.0 Anwendungen

